

Die „Dunkel-Flotte des 4. Reiches“ verlässt die Antarktis!

13.06.2021

.

Sensationell!

„Is the 4th Reich's Dark Fleet abandoning Antarctica?“ von YouTube anzeigen

Hier klicken, um den Inhalt von YouTube anzuzeigen.

Erfahre mehr in der [Datenschutzerklärung](#) von YouTube.

☐ Inhalt von YouTube immer anzeigen

[„Is the 4th Reich's Dark Fleet abandoning Antarctica?“ direkt öffnen](#)

Boom-di-Boom

Die „Dunkel-Flotte des 4. Reiches“ verlässt die Antarktis!

In Kooperation von Elena Danaan, Dr. Michael Salla, Thorhan (Taygeta/Plejaden) und einem, auf der Murdoc-Base (AA-Hafen) lebenden Frank, wird bestätigt, daß nach längeren Kämpfen der Erd-Allianz und der Galaktischen Föderation der Welten gegen die „Dunkelflotte des 4. Reiches“, die Draco- und Reptiloidenpräsenz ihr Hauptquartier in der Antarktis verlassen müssen, ebenso ihre Dependancen auf dem Mars, dem Planetoiden Ceres und unserem gesamten Sonnen- und Sternensystem.

Durch ein Portal in der Antarktis soll die „Abreise“ der Dracos und Reptiloiden schon stattgefunden haben, weiterhin reisen seit Wochen sehr viele deutschsprachige Wissenschaftler und Mitarbeiter per Schiff von AA nach Argentinien (sollen sehr unnahbar sein).

Der Wahrheitsgehalt ist annähernd 100%

Dennoch bitte skeptisch bleiben!

Verbindungen, die durch Videos von E.Danaan und ThorHan hergestellt wurden, sind hiermit aufgelöst.

Nachträglich möchte ich hier eine weitere Aussage zum gleichen Thema posten, welches ich in einem Interview zu einem anderen Thema fand:

Unterhaltung von Gosia und Robert mit Rashell, der Plejadierin von Temmer, veröffentlicht zuerst am 1. Februar 2019

<https://transinformation.net/wir-sind-die-plejadier-die-mit-eisenhower-verhandelt-haben-und-sprechen-jetzt-zum-ersten-mal-darueber/>

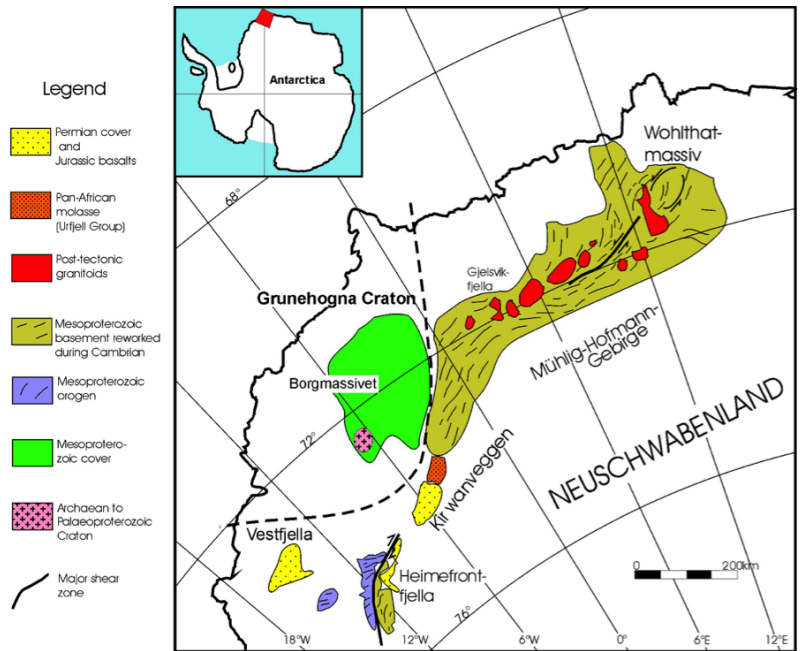
Im Gegensatz zu dem, was gesagt wird, gingen die deutschen Haunebu-Schiffe mehr als einmal in den Kampf gegen Bomber, aber sie wurden ausser Dienst gestellt, weil auf höchster Ebene beschlossen worden war, dass Deutschland den Krieg verlieren sollte. Es waren die gleichen Kräfte, die beide Seiten kontrollierten, einschliesslich die britische Royalty und Hitler, miteinander verwandt so wie heute Angela Merkel. Dies ist also der einzige Grund, warum die Haunebu zurückgezogen wurden. Ab Mitte 1944 zogen sie diese Flugschiffe dann in ihre Stützpunkte in Neuschwabenland in der Antarktis zurück.

Robert: Welchen Treibstoff verwendeten diese Haunebu-Schiffe?

Rashell: Ich bin mir nicht sicher, welchen Treibstoff sie verwendeten, nur dass es sich um eine magnetische Motorentechnologie handelte. Swaruu müsste es wissen.

Robert: Rashell, vielen Dank für die Mitteilung. Gibt es in der Antarktis eine deutsche Abtrünnigen-Zivilisation, weisst du etwas darüber?

Rashell: Ja, natürlich. Neuschwabenland gibt es dort noch immer, in einer High Technology DUMB (Deep Underground Military Base; tiefen Untergrund-Militärbasis). Sie sind immer noch dort, weshalb die Antarktis für die allgemeine Bevölkerung geschlossen ist. Man kann zwar hingehen, aber das ist nur Theater, man kann nur begrenzte Küstentouren machen.



Man muss verstehen, dass Nazi-Deutschland einfach in die USA umgezogen ist, mit dem Projekt Paperclip, und es ist Neuschwabenland nur noch eine weitere DUMB, verbunden mit Area 51, S4, Dugway AFB, Wright-Patterson und anderen Orten, die im Zusammenhang stehen mit der streng geheimen Technologien von Raumschiff-Materialien und -Antrieben. Sie leben dort nicht isoliert. **Neuschwabenland ist Teil der Kabale und der Kontrolleure, die letztlich die Reptiloiden sind. Die Thule- und die Vril-Gesellschaften sind nur Vorräume, um mit den Reptiloiden zu sprechen.** Die US-Politiker, welche die Antarktis besucht haben, gingen nach Neuschwabenland, genau dorthin, aber das wird in den üblichen Medien nicht bekannt gemacht.

Exklusiv für euch: 1947 stand Admiral Richard Evelyn Byrd während der Operation High Jump den Nazi-Haunebus gegenüber.

Robert: Danke. Diese DUMB muss wie eine Grossstadt sein.

Rashell: Es handelt sich um ein riesiges Gebiet mit einer offenen, eisfreien Fläche, die mit künstlichen Mitteln so aufrecht erhalten wird, und einem grossen, zwölfstöckigen unterirdischen Komplex, der Anlagen für Schiffe und auch Stützpunkte für Atom-U-Boote umfasst.

Ein weitere Sache, die für die Zuschauer deines Youtube-Kanals vielleicht schwer zu glauben sein wird ist, dass die Area 51, gelegen im Landesinneren in der Wüste von Nevada, auf der Ebene -7 ebenfalls eine Basis für US NAVY Atom-U-Boote hat. Die Area 51 wird von der US NAVY verwaltet und ist offiziell eine Marinebasis. Die U-Boote gelangen durch Eingänge in der Santa Monica Bay, nahe Los Angeles, hinein.



Robert: Faszinierend! Welches ist die Beziehung zwischen den Maitré und den Reptiloiden?

Rashell: Es ist eine kooperative Beziehung, aber sie kommen sehr schlecht miteinander aus und es ist üblich, dass es Kämpfe zwischen ihnen mit fatalen Folgen gibt. Was die Ethik betrifft, so liegen die Maitré noch hinter den Reptiloiden zurück. Sie sind jedoch voneinander abhängig und tolerieren sich gegenseitig als Rassen.

Robert: Was essen sie, die Maitré, essen sie auch Menschen? Und essen sie sich gegenseitig auf?

Rashell: Die Reptiloiden sind Fleischfresser, die Maitré trinken lymphatisches Material und verflüssigtes Material von ihren Opfern. Beide leben auch von Lush oder Energie der Angst, nutzen sie aber auf unterschiedliche Weise aus.

Robert: Könnten auch Menschen die Opfer der Maitré sein?

Rashell: Ja, die Opfer beider Rassen sind Menschen.



Robert: Was wird mit ihnen allen passieren, wenn die Föderation auf die Erdoberfläche herunter kommt?

Rashell: Sie werden verhaftet und vom Planeten entfernt werden, oder sie werden in einer anderen Zeitlinie verbleiben.

Robert: Haben sie ein gewisses Mass an Spiritualität, höher als die Menschen? Ich frage das wegen ihrer Raumschiffe.

Rashell: Nein, sondern sie brauchen Tricks, um Spiritualität zu vermeiden, d.h. sie benutzen Portale für ihre Reisen, aber ihre Bewegungsfreiheit wird begrenzt durch ihre niedrige Frequenz, denn sehr viele Orte können sie nicht erreichen, weil diese für sie giftig wären – und das betrifft den grössten Teil der Galaxie. Und das ist auch der Grund, warum sie die Erde in einer tiefen 3D-Frequenz halten müssen.



Robert: Welche Dichte haben sie?

Rashell: Von 3D zur niederen Astra-4D. Um auf 5D zugreifen zu können benötigen sie Technologie. Das Gleiche passiert auf dem Mars, aber dort halten sie ihre Frequenz künstlich tief in ihren unterirdischen Basen. Sie kommen nur in begrenztem Umfang mit speziellen Anzügen an die Oberfläche.

